

QUEER BLEIBT STARK. MIT DIR.

Seit über 40 Jahren ist die **SIEGESSÄULE** mehr als ein Magazin – sie ist Bühne, Heimat und Archiv queerer Geschichten und Geschichte. Was mit der Schwulenbewegung im West-Berlin der 1980er begann, hat sich zu einem unabhängigen Medium für die gesamte LGBTIQ*-Community entwickelt – mutig, unbequem, unüberhörbar.

Jetzt machen wir den nächsten Schritt – **gemeinsam mit Dir**.

Wir gründen eine **Genossenschaft**, damit unsere Medien auch in Zukunft politisch unabhängig und wirtschaftlich sicher bleiben, getragen von denen, die sie nutzen, lesen und lieben.

Weil Queer stark bleiben muss. Werde Kompliz*in.

Ob bei der CSD-Berichterstattung, dem Kampf gegen Queerfeindlichkeit oder in Interviews, die andere Medien nie führen würden – **SIEGESSÄULE, L-MAG** und unsere digitalen Plattformen sind da, wenn queere Stimmen gehört werden müssen.

Aber: Die Zeiten sind rauer geworden.

Queerfeindlichkeit kommt nicht mehr nur von ganz rechts, sondern auch aus der Mitte der Gesellschaft. Die Medienwelt verändert sich. Sichtbarkeit ist kein Selbstläufer.

Deshalb bauen wir eine neue Struktur: **eine widerstandsfähige, demokratische Mediengenossenschaft**. Damit wir auch morgen noch Haltung zeigen können – unabhängig von Klickzahlen, Anzeigen oder politischem Gegenwind.

Die **SIEGESSÄULE Queere Medien Genossenschaft** wird zukünftig alle unsere Publikationen und Plattformen verantworten:

- SIEGESSÄULE
- L-MAG
- SIEGESSÄULE Kompass
- GAY GUIDE
- Place2be.berlin

Damit sichern wir Sichtbarkeit, Teilhabe und Debatte - auch **über politische Differenzen hinweg**.

Wir beziehen klar Stellung: gegen Queerfeindlichkeit, Rassismus, Sexismus und Antisemitismus. Und wir glauben an die Kraft einer solidarischen, vielfältigen Gesellschaft.

Was ist eine Genossenschaft - und warum jetzt?

Genossenschaften sind Unternehmen, die **allen gehören, die mitmachen**. Mit einem Anteil (500 Euro, einmalig) wirst Du **Mitbesitzer*in** des Verlags - mit Stimmrecht und Mitspracherecht bei wichtigen Entscheidungen. Jede Stimme zählt gleich, unabhängig davon, wie viele Anteile jemand besitzt. Was wir erwirtschaften, fließt zurück in unsere Arbeit: **für queeren Journalismus, für neue Formate, für sichere Arbeitsplätze**.

Unser Ziel: 500 Genoss*innen bis Ende 2025

Wir wollen starten. Mit Dir.

Du sicherst damit nicht nur Deine Medien - Du gestaltest sie mit.

Mit 500 Menschen, die einen Anteil zeichnen, steht der Verlag auf stabilen Beinen.

Der erste Schritt

- Trage dich hier ein: [komplizin-werden.de](https://www.komplizin-werden.de)
- Abonniere unseren Genossenschafts-Newsletter



www.komplizin-werden.de

Seit 40 Jahren rebellisch.

Die nächsten 40 mit Dir. WERDE KOMPLIZ*IN.

